

Einleitung in den Römer-Brief

„Er ist eine Art christliches Manifest, das vollste, schlichteste und großartigste Statement des Evangeliums im NT.“ (John Stott)

„Die Quintessenz und Perfektion der Lehre über die Rettung.“ (Douglas Moo)

„Der wichtigste und exzellenteste Part des NTs und reines Euangelion.“
(William Tyndale)



Einleitung in den Römer-Brief

„Dieser Brief ist das rechte Hauptstück des Neuen Testaments und das allerlauterste Evangelium, welcher wohl würdig und wert ist, dass ihn ein Christenmensch nicht allein Wort für Wort auswendig wisse, sondern täglich damit umgehe als mit einem täglichen Brot für die Seele; denn er kann nimmer zu viel und zu gründlich gelesen oder betrachtet werden. Und je mehr er behandelt wird, desto kostbarer wird er und umso besser schmeckt er.“ (Martin Luther)



Einleitung in den Römer-Brief

„Man könnte den Nutzen des Römerbriefes für die christliche Erkenntnis ausführlich rühmen. Aber wir wollen darauf verzichten. Denn unsere Rede würde an die Hoheit dieses Briefes bei weitem nicht heranreichen und würde darum nur verdunkelnd wirken. Viel besser empfiehlt der Brief sich selbst beim ersten Blick auf seinen Inhalt. Dieser Inhalt nämlich, den wir sofort darlegen wollen, zeigt neben vielen andern Vorzügen vornehmlich die wunderbare Eigenschaft, dass, wer ihn verstanden hat, eben damit den Schlüssel zu allen verborgenen Schatzkammern der Heiligen Schrift empfängt.“ (Johannes Calvin)



Einleitung in den Römer-Brief

1. Was ist der Römer-Brief?
2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?
3. Worum geht es im Römer-Brief?



1. Was ist der Römer-Brief?

Exkurs: Epistel

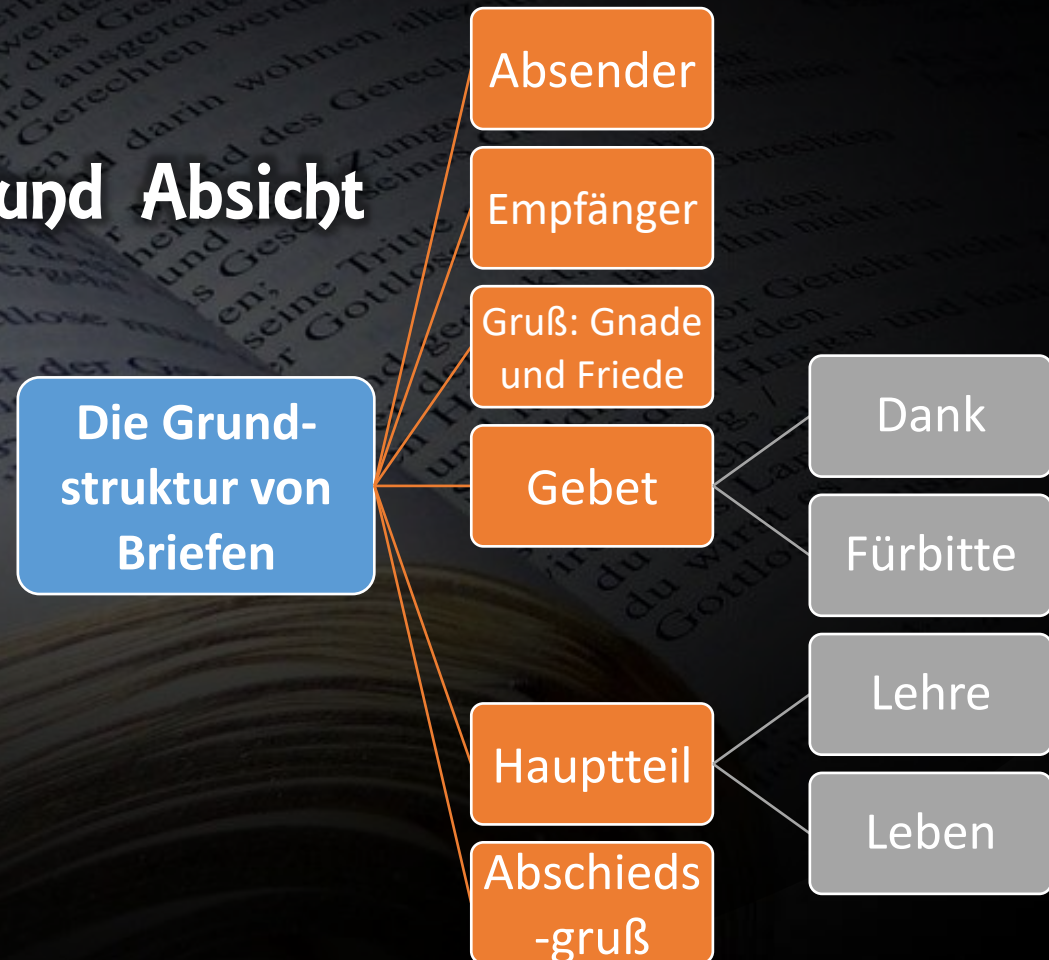
- Kein vollständiges Lexikon über christliche Lehre
- Wollen Missstände aus der Ferne korrigieren
- Sind situativ → Die richtigen Fragen stellen
 - Wer schreibt wem?
 - Was schreibt er?
 - Wieso schreibt er das?
 - Warum schreibt er es so wie er es schreibt?
 - Wer wird angesprochen?



1. Was ist der Römer-Brief?

Exkurs: Epistel

- **Erst verstehen: Was sind Thema und Absicht für die damaligen Empfänger?**
- **Häufige Struktur**



1. Was ist der Römer-Brief?

Wer hat der Römer-Brief geschrieben?



1. Was ist der Römer-Brief?

Wer hat der Römer-Brief geschrieben?

→ Paulus (1,1)

Wann wurde der Römer-Brief geschrieben?

- Paulus war noch nie in Rom (1,10-13) → Vor 60 n. Chr.
- Paulus freimütige Reisepläne (15,23-25) → Vor 58 n. Chr.
- Auf der Rückreise nach Jerusalem, wahrscheinlich in Korinth (15,25-27; 16,1-2)



1. Was ist der Römer-Brief?

Paulus-Chronologie

- Relative Chronologie (aus Apostelgeschichte und Briefen)
- Absolute Chronologie (aus Umwelt- und Zeitgeschichte)
- Zusammenführung durch
 - Edikt des Kaisers Claudius → Juden werden aus Rom verwiesen (vgl. **Apostelgeschichte 18,2**)
 - Hungersnot (vgl. **Apostelgeschichte 11,28**) ca. 48-51 n. Chr.
 - Von Felix zu Festus (vgl. **Apostelgeschichte 24,27**) ca. 52/53 n. Chr.
 - Gallio-Inschrift



1. Was ist der Römer-Brief?

Wer hat der Römer-Brief geschrieben?

→ Paulus (1,1)

Wann wurde der Römer-Brief geschrieben?

- Paulus war noch nie in Rom (1,10-13) → Vor 60 n. Chr.
- Paulus freimütige Reisepläne (15,23-25) → Vor 58 n. Chr.
- Auf der Rückreise nach Jerusalem, wahrscheinlich in Korinth (15,25-27; 16,1-2)

Informationen zu den Empfängern (1,7)

Einleitung in den Römer-Brief



1. Was ist der Römer-Brief?

Charakteristika

- Lange Briefeinleitung (1,1-15)
- Umfangreiche Grußliste (16)
- Viele AT-Hinweise (Abraham, David, Adam, etc. und ca. 70 Zitate)
- Reich an theologischen Kernbegriffen (Gesetz, Glaube, Sünde, Gerechtigkeit, Fleisch, Gnade, Hoffnung, etc.)
- Dialog als Stilmittel (3,1ff; 4,1; 6,1.15; 7,7; 11,1)



1. Was ist der Römer-Brief?

Themen



Einleitung in den Römer-Brief



1. Was ist der Römer-Brief?

Thema und Absicht:

Paulus schreibt ausführlich über die Sündhaftigkeit und Ausweglosigkeit des Menschen, sowie die überragende Kraft und die Folgen des Evangeliums zur Rettung des Menschen, damit die Leser die Wahrheiten des Evangeliums verinnerlichen und in praktischer Art und Weise ausleben.



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

a) Lehre, (Geschichte,) Leben

- Einführung (1,1-17)
- Lehre: Gerechtigkeit aus Glauben (1,18-8,39)
 - Sündhaftigkeit des Menschen (1,18-3,20)
 - Rechtfertigung des Sünders (3,21-5,21)
 - Heiligung des Gläubigen (6,1-8,39)
- Geschichte: Die Israelfrage (9,1-11,36)
- Leben: Leben in der Gerechtigkeit (12,1-15,13)
- Briefschluss (15,14-16,27)

1-11: Die Lehre der Rettung
(Evangelium lehren)

12-16: Das Leben in der
Rettung (Evangelium leben)



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

b) Alle-Einteilung (M. Mantel)

- Alle sind Sünder (1,1-3,20)
- Alles aus Gnade (3,21-8,39)
- Alle Verheißungen erfüllt (9,1-11,36)
- Alles zum Leben als Christ (12,1-16,27)



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

c) Bible Project



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

d) Dr. U. Seidel (nach einem Entwurf von Alois Wagner)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16						
LEHRE "...durch die Erbarmungen Gottes..." Röm 12:1a "...Ihr seid um einen Preis erkauft worden..." 1Kor 6:20a											PRAXIS "...eure Leiber darzustellen..." Röm 12:1b "...verherrlicht nun Gott an eurem Leib..." 1Kor 6:20b										
LEHRE VOM HEIL											ISRAEL			DAS KÖNIGREICH GOTTES			NACHWORT				
PROBLEMLÖSUNG Gottes Gerechtigkeit in der Rechtfertigung des Glaubenden (3:25,26)											VERGANGENHEIT Auserwählung aufgrund der Gnade Gottes			GEGENWART Verwerfung aufgrund Israels Ungehorsam			ZUKUNFT Wiederherstellung aufgrund der Treue Gottes zu Seinen Verheißungen			ZIEL	
SÜNDE (Taten) — RECHTFERTIGUNG											1. EINFÜHRUNG: Paulus' Sorge um Israel (9:1-5)			3. Die Verantwortung des Menschen			2. Dienst unter Gläubigen (12:3-8)			1. Weitere Beispiele für ein befreites, gerechtfertigtes Christenleben: 1.1 Der Dienst des Paulus (15:14-21) 1.2 Die Pläne des Paulus (15:22-33) Die Gemeinschaft der Gerechtfertigten (5x "Gemeinde"): 1.3 Die Empfehlung Phobes (16:1-2) 1.4 Grüße an verschiedene Freunde (16:3-16)	
SÜNDE (Wesen) — BEFREIUNG											2. Gottes Souveränität über Juden und Nationen (9:6-29)			3.1 Der Stein des Anstoßes (9:30-33)			2. Dienst unter Gläubigen und Ungläubigen (12:9-21)				
TUN (12x) SÜNDEN RECHTFERTIGUNG											3.2 Die zwei Wege der Gerechtigkeit (10:1-13)			4.1 Verwerfung "räumlich" eingeschränkt (11:1-10)			3. Die Waffen des Lichts (13:11-14)			2. Ermahnung und Segnung (16:17-20)	
SEIN SÜNDE (39x) BEFREIUNG											3.3 Die weltweite Wortverkündigung (10:14-21)			4.2 Verwerfung zeitlich eingeschränkt (11:11-15)			3. Das Prinzip des Gehorsams (Vorbild Christus) (15:1-5)				
GRUNDLAGE Das Blut Christi zur Vergebung der Sünden											GRUNDLAGE Der Tod Christi zur Verurteilung der Sünde			GRUNDLAGE Befreiung illustriert			GRUNDLAGE Befreiung illustriert			3. Grüße von den Mitarbeitern des Paulus (16:21-24)	
ERGEBNIS Das Blut Christi zur Vergebung der Sünden											ERGEBNIS Der Tod Christi zur Verurteilung der Sünde			ERGEBNIS Befreiung genossen			ERGEBNIS Befreiung genossen				
GRUNDLAGE Das Blut Christi zur Vergebung der Sünden											ERGEBNIS Der Tod Christi zur Verurteilung der Sünde			ERGEBNIS Befreiung genossen			ERGEBNIS Befreiung genossen			4. Lobpreis Gottes (16:25-27)	
ERGEBNIS Das Blut Christi zur Vergebung der Sünden											ERGEBNIS Der Tod Christi zur Verurteilung der Sünde			ERGEBNIS Befreiung genossen			ERGEBNIS Befreiung genossen				

Einleitung in den Römer-Brief

DER RÖMER BRIEF



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

e) bibelwissen.ch

OFFENBARUNG DER GERECHTIGKEIT				LEBEN IN DER GERECHTIGKEIT		
Verfasser Empfänger Gruß (1,1-7)	Der Zorn Gottes über alle Menschen (1,18) <u>Alle haben gesündigt:</u>	Friede mit Gott (5,1-11) Adam und Christus: Das alte und neue Menschsein (5,12-21)	Die Gerechtigkeit Gottes und das Volk Israel: Die Gültigkeit von Gottes Verheißungen (Kap 9,1-18)	Die Haltung der Hingabe (12,1-2) Mit Gaben dienen (12,3-8)	Auf die Schwachen Rücksicht nehmen (14,1-12)	Der Dienst des Paulus (15,14-21)
Danksagung und Ankündigung des Besuchs (1,8-15)	Die Heiden (1,18-32) Die Juden (2,1-27) Alle (3,1-20)	<u>Dreifache Freiheit:</u> Freiheit von der Sünde (Kap 6)	Die Gerechtigkeit aus Glauben für Israel und die Nationen (9,19-10,21)	Liebe gegenüber Christen und Nichtchristen (12,9-21)	Den Schwachen keinen Anstoß geben (14,13-23)	Reisepläne – Bitte um Unterstützung (15,22-33)
Briefthema (1,16-17)	Gerechtigkeit aus Glauben für alle (3,21-31) Das Vorbild Abrahams (Kap 4)	Freiheit vom Gesetz (Kap 7) Freiheit vom Tod (Kap 8)	Gottes Heilsplan für Israel (11,1-36)	Dem Staat unterordnen (13,1-7)	Die Schwachen tragen – In Einheit leben – Einander annehmen (15,1-7)	Grußliste (16,1-16) Warnung und Briefschluss (16,17-27)
1,1-17	1,18-4,25	5,1-8,39	9,1-11,36	12,1-13,14	14,1-15,13	15,14-16,23
Einleitung	Rechtfertigung	Folgen der Rechtfertigung	Rechtfertigung Israels	Leben als Gottesdienst	Freiheit	Persönliches
Warum und wie der Rettung		Wozu der Rettung	Rettung Israels	Leben aus der Rettung		
Lehre - Heilsplan Gottes				Leben - Ermahnung und Ermutigung		

Einleitung in den Römer-Brief



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

f) MacArthur-Studienbibel

Gliederung

- I. Gruß und Einleitung (1,1-15)
- II. Thema (1,16.17)
- III. Verdammnis: Gottes Gerechtigkeit ist notwendig (1,18 – 3,20)
 - A. Ungerechte Heiden (1,18-32)
 - B. Ungerechte Juden (2,1 – 3,8)
 - C. Ungerechte Menschheit (3,9-20)
- IV. Rechtfertigung: Gottes Gerechtigkeit steht bereit (3,21 – 5,21)
 - A. Die Quelle der Gerechtigkeit (3,21-31)
 - B. Das Beispiel für Gerechtigkeit (4,1-25)
 - C. Die Segnungen der Gerechtigkeit (5,1-11)
 - D. Die Zurechnung der Gerechtigkeit (5,12-21)
- V. Heiligung: Der Erweis von Gottes Gerechtigkeit (6,1 – 8,39)
- VI. Wiederherstellung: Israels Annahme von Gottes Gerechtigkeit (9,1 – 11,36)
- VII. Anwendung: Der Wandel gemäß Gottes Gerechtigkeit (12,1 – 15,13)
- VIII. Schluss, Grüße und Segen (15,14 – 16,27)



2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?

g) evangeliumszentrum.at

1 - 8				9 - 11	12 - 16			
DIE DARLEGUNG DER GERECHTIGKEIT GOTTES				DIE VERTEIDIGUNG DER GERECHTIGKEIT GOTTES	DIE FOLGEN DER GERECHTIGKEIT GOTTES			
1,1-17	1,18-3,20	3,21-4,25	5,1-8,39	9,1-11,36	12,1-13,14	14,1-15,13	15,14-33	16,1-27
Die Einleitung zu dem Brief	Die Gerechtigkeit Gottes wird benötigt	Die Gerechtigkeit Gottes wird bereitgestellt	Die Gerechtigkeit Gottes ist gewiss	Die Rolle Israels in dem Plan Gottes	Die Gerechtigkeit Gottes im Alltag	Das Problem der Starken und Schwachen in der Gemeinde	Persönliche Pläne des Apostels	Der Abschluss des Briefes
				↑	↑			
				LOBPREISUNG	LOBPREISUNG	LOBPREISUNG		

Einleitung in den Römer-Brief



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Glaubensgehorsam (1,5; 16,26)
- Evangelium für Gläubige (1,15)
- Gerechtigkeit in Bezug auf Gottes Zorn im Gericht, Golgatha, Gerettete (1,17-18; 3,24; 5,1)
- Gott offenbart sein Wesen (1,20) → Minimalerkenntnis



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- **Der Mensch tauscht (1,23ff)**



bibelunterricht.de



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Gott gibt den Menschen dahin (1,24ff)

**GOTT
GIBT MEN-
SCHEN DAHIN**

... in den
Begierden ihrer
Herzen in die
Unreinheit
(Vers 24)

... in
schändliche
Leidenschaften
(Vers 26)

... in einen
verworfenen
Sinn, zu tun,
was sich nicht
gehört (Vers
28)



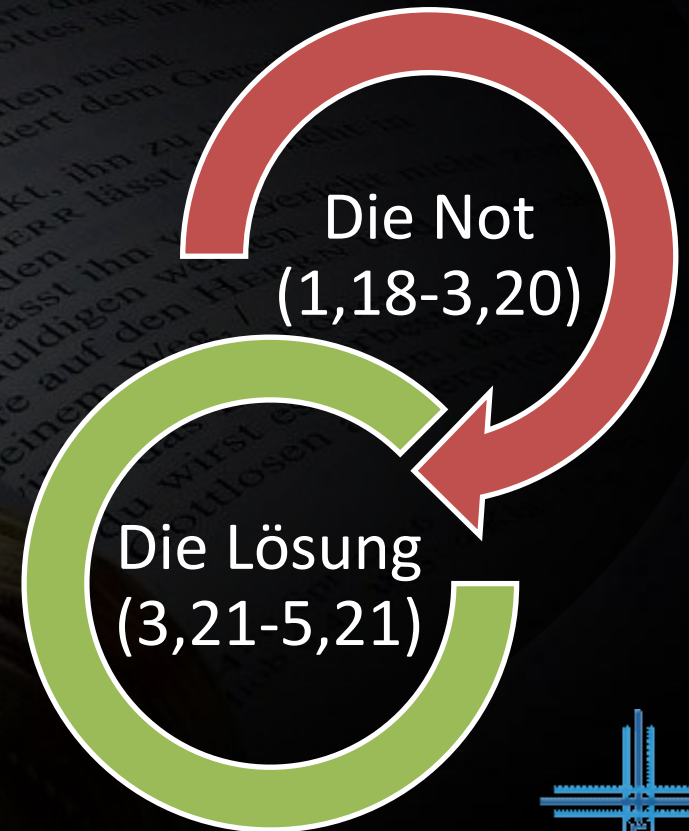
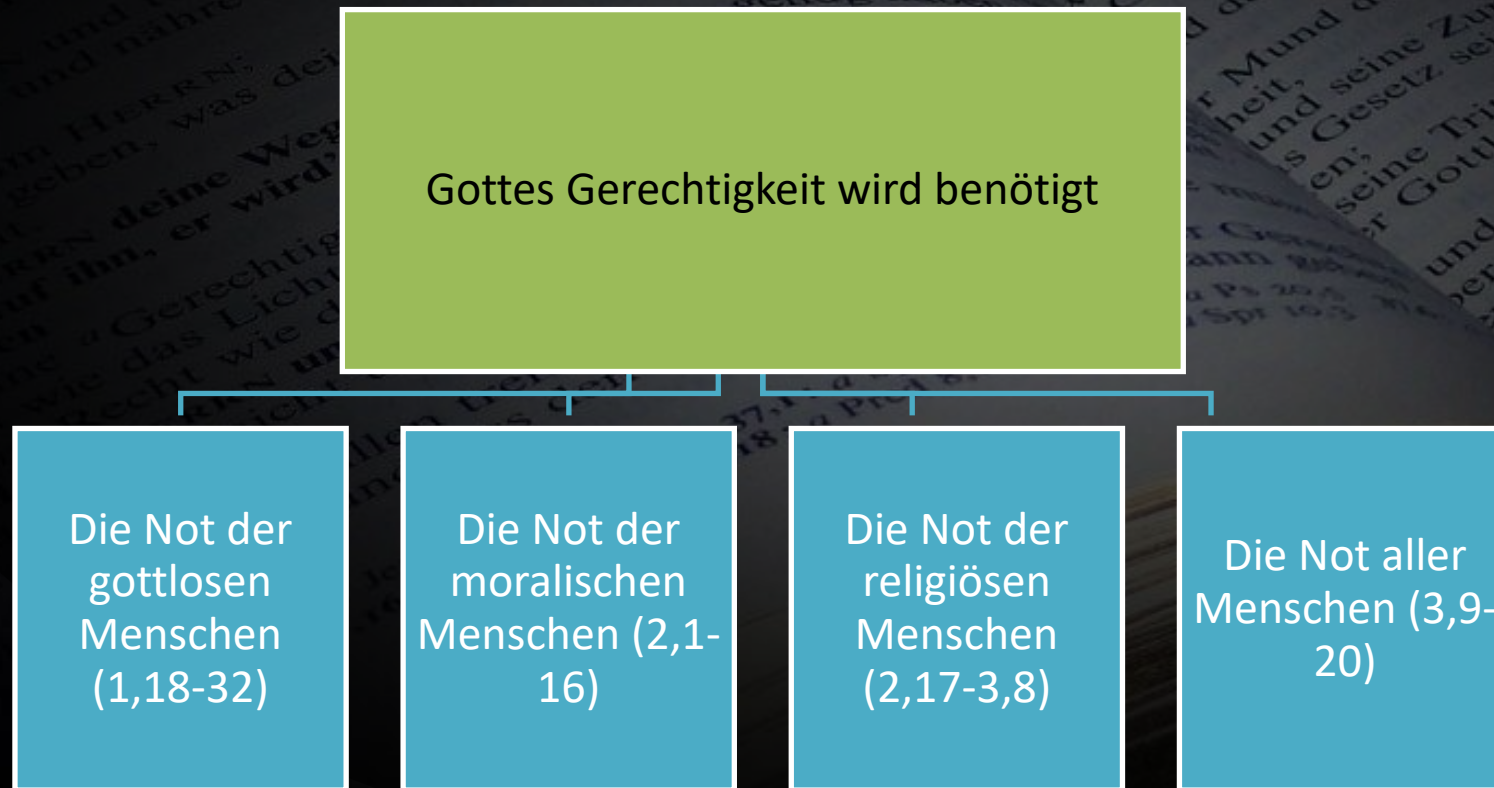
3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Die Frage nach dem Gewissen (2,14-15)
- Die Beschneidung des Herzens (2,29)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Gottes Gerechtigkeit wird benötigt (3,1-20)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

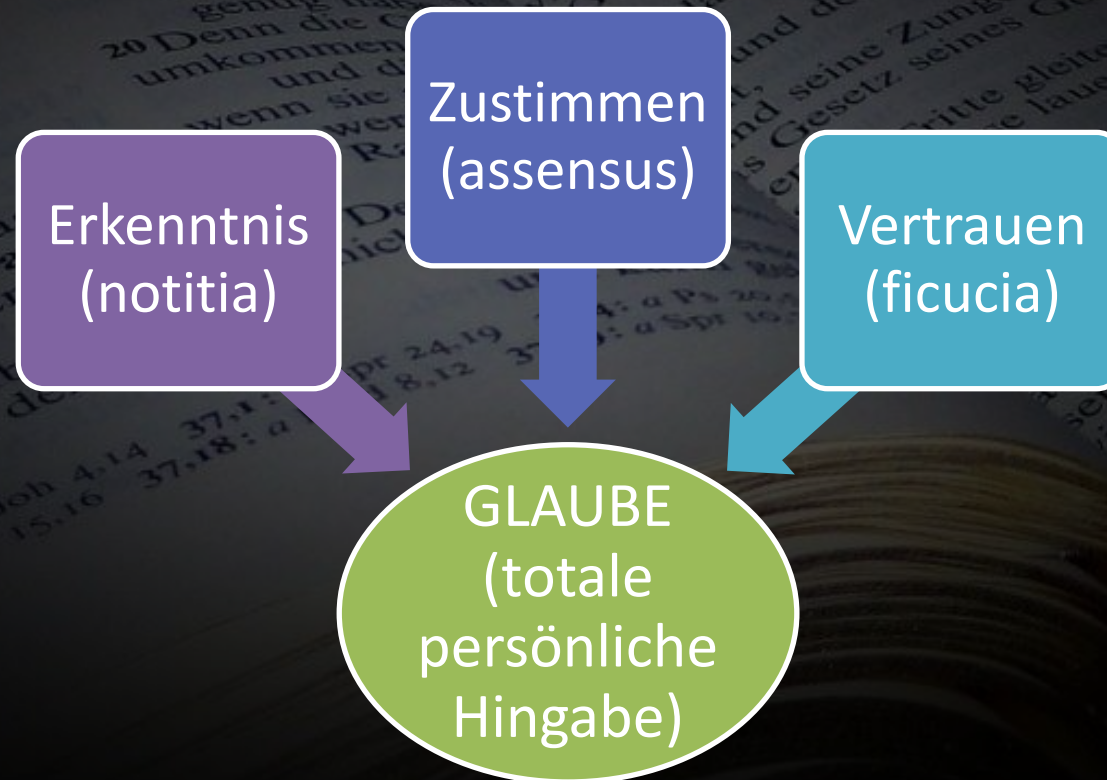
- **Gerechtigkeit aus Glauben (3,21-31)**

Begriff	Definition
Gerechtigkeit	
Rechtfertigen	
Glaube	
Sünde	
Gnade	
Erlösung	
Sühne	
Herrlichkeit	



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Was ist biblischer Glaube? Beispiel: Abraham (4,1-25)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Als wir noch kraftlos, Sünder und Feinde waren (5,6.8.10)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

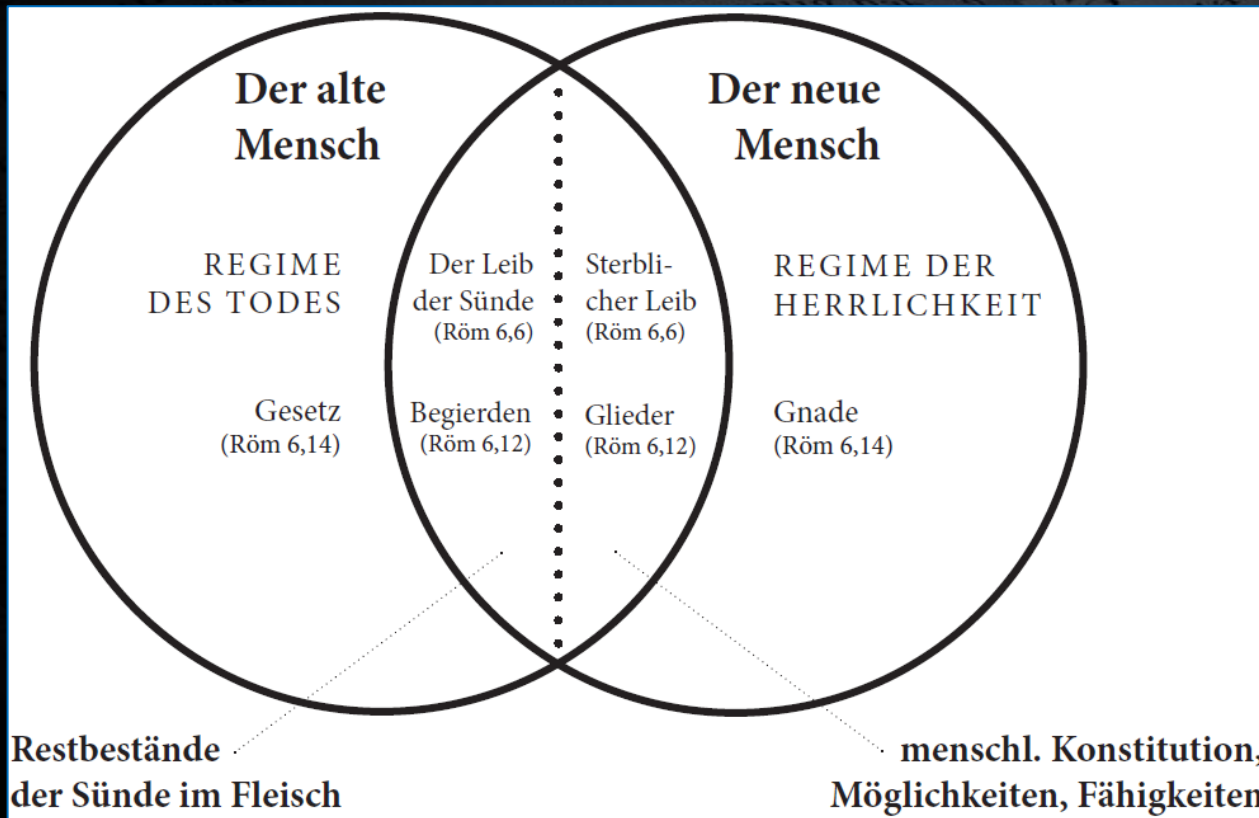
- **Gegensätze zwischen Adam und Christus (5,12-21)**

Vers	Ein Mensch (Adam)	Folge	Ein Mensch (Christus)	Folge
15	die Sünde des Einen	viele starben	die Gnade des Einen	Gabe der Gnade (Gerechtigkeit) für viele
16	der Eine	Urteil und Verdammnis	viele Übertretungen	Gnadengabe --> Rechtfertigung
17	wegen der Sünde des Einen	hat der Tod geherrscht	durch den Einen	herrschen die Gläubigen im Leben
18	die Sünde des Einen	Verdammnis über alle Menschen	die Gerechtigkeit des Einen	für alle Menschen die Rechtfertigung
19	der Ungehorsam des Einen	viele wurden zu Sündern	der Gehorsam des Einen	viele werden zu Gerechten
21	die Sünde hat geherrscht zum Tode		die Gnade herrscht zum ewigen Leben	



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Heiligung: Der Gläubige und die Sünde (6,1-23)



Wolfgang Nestvogel (STD2 2016)

Einleitung in den Römer-Brief



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Das Gute, was ich will, das tue ich nicht (7,19)
- Das Seufzen der Schöpfung (8,18-25)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Vergangenheit: Gottes freie Gnadenwahl (9,1-29)
- Gegenwart: Glauben an Jesus Christus als Retter und Herr (10,9-10)
- Woher kommt der Glaube? (10,17)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- **Zukunft: Gottes zukünftige Absicht mit Israel (11,1-36)**

Ablauf	Was?	Wer?	Wann?	Vers
	Straucheln / Unglaube → Fall / Ungehorsam / Verlust / Verwerfung	Der Israeliten	Vergangenheit	11-12.20.23.30.32
	Verstockung / Herausbrechen / Nicht schonen / Strenge	Durch Gott	Vergangenheit / Gegenwart	7.17.19-22.25
	Heil / Reichtum / Versöhnung / Einpfropfen / Glaube / Erbarmen	Der Nationen / Welt	Gegenwart	11-12.15.17.19-20-24.30-31
	Eifersucht	Der Israeliten	Gegenwart	11.14
	Rettung / Annahme / Einpfropfen / Erbarmen	Israeliten durch Gott	Gegenwart	14-15.23-24.31-32
	Vollzahl	Der Nationen	Zukunft	25
	Fülle bzw. Vollzahl / Leben aus den Toten	Ganz Israel	Zukunft	12.15.26
	Größerer Reichtum	Für Nationen / Welt	Zukunft	12

Einleitung in den Römer-Brief



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Wer ist ganz Israel? (11,25-26)
- Theologie in einer Nussschale (11,36)
- Die logische Konsequenz aus der göttlichen Barmherzigkeit → Hingabe! (12,1-2)



Einleitung in den Römer-Brief



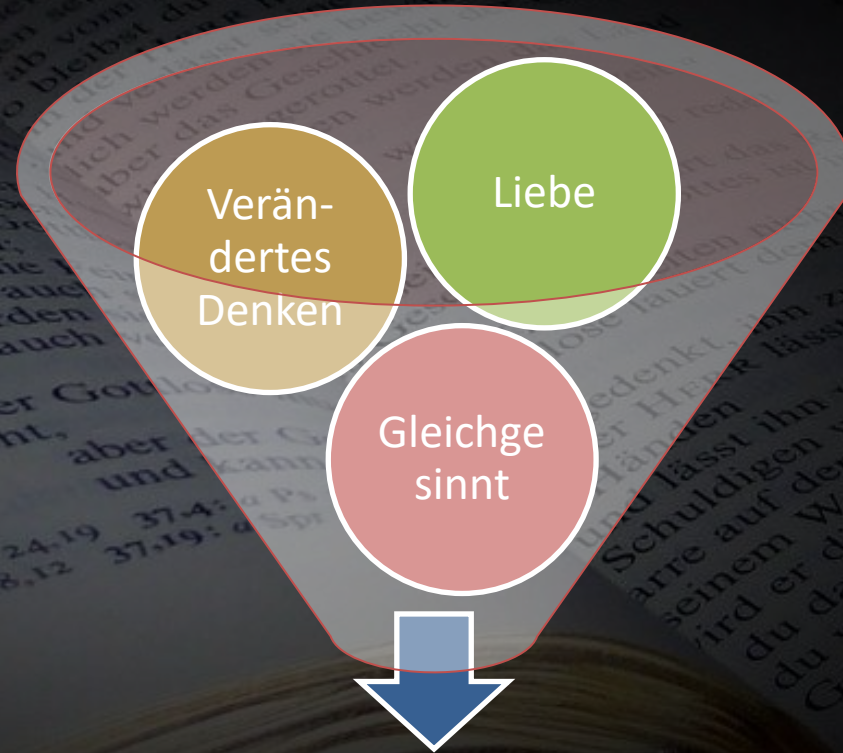
3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Neues Denken und Leben: Gutes und Böses gegenüber (12,9-21)
- Auch die jetzige Regierung ist von Gott eingesetzt (13,1)
- Liebe: Die einzige Schuldigkeit, die wir nie abbezahlen dürfen (13,8)



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- **Gewissensfragen (14,1-15,13)**



Die Prinzipien aus Römer 12-13 sind wichtig für die Anwendung auf das spezifische Problem



3. Worum geht es im Römer-Brief?

- Was macht Gottes Reich aus? (Römer 14,17-18)
- Grundprinzipien bei Gewissensfragen sind „Frieden und Erbauung nachjagen“ sowie „gegenseitige Annahme wie Christus“ (Römer 14,19; 15,2.7)
- Wir brauchen alle Schrift, weil sie uns belehrt, ermuntert und folglich Hoffnung spenden (Römer 15,4)



Einleitung in den Römer-Brief

1. Was ist der Römer-Brief?
2. Wie ist der Römer-Brief gegliedert?
3. Worum geht es im Römer-Brief?



übersteh
schald
wird werden
und in Gutes,
und nahre dich
am HERRN;
geben, was dein
Wege
auf ihm, er wird's
Gerechtigkeit
wie das Licht
HERRN und warte auf ihn.
dich nicht über den,
Zorn und lass den
treibt.
den

Jer 2,13; Joh 4,14
Spr 15,16
37,18: a
Spr 24,19
37,19: a
Spr 10,3

17 Denn der Gottlose
zerbrechen,
aber der Gerechten
18 Der Herr kennt
Frommen,
und e
19 Sie werden nicht
Zeit,
und e
20 Denn die Gottlose
umkommen,
und die Gerechten
wenn sie auch
werden sie
Rauch verg
21 Der Gottlose
nicht,
aber der Gerechte
und kann
37,1: a
Spr 24,19
37,19: a
Spr 10,3
11: a
Spr 24,19
37,19: a
Spr 10,3

11: a
Spr 24,19
37,19: a
Spr 10,3

